



Hessisches Kultusministerium Postfach 3160 65021 Wiesbaden

Geschäftszeichen: 170.000.125-89  
Bearbeiterin: Frau Frielinghaus  
Durchwahl: 2226

An die  
Schulleiterinnen und Schulleiter

Ihr Zeichen  
Ihre Nachricht

Datum: 08.11.2018

## **Einbindung des Dienstleistungsangebots der Berufsberatung auf den Webseiten der Schulen**

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das bundesweite Vorhaben der Bundesagentur für Arbeit (BA), die Berufsberatung auf den Webseiten der weiterführenden Schulen sichtbar zu machen, wird vom Hessischen Kultusministerium unterstützt.

Die Regionaldirektion Hessen der BA hat angeboten, die Beratungsangebote der zuständigen Agenturen für Arbeit auf den Homepages der Schulen darzustellen. Dazu ist geplant, dass der Web-Autor / die Web-Autorin der örtlichen Agentur für Arbeit die jeweilige Webpräsenz auf der Internetplattform der BA erstellt und diese Seite danach als Frame für die Schule zur Übernahme bereitstellt. Der Web-Autor der Schule erhält hierfür eine Dokument-ID und den Link der Internetseite. Der Frame kann vom Web-Autor der Schule mit geringem Aufwand in die Webseite der Schule eingebunden werden. Diese Arbeit ist nur einmal zu erledigen. Bei erforderlichen Änderungen (z. B. durch Wechsel der Beratungszuständigkeit an der Schule) beauftragt die Beratungsfachkraft eine Änderung beim Web-Autor der Agentur, der diese entsprechend auf der Internetplattform der BA umsetzt. Solche Änderungen sind damit direkt auch auf dem Frame und somit auf der Schulhomepage eingepflegt.

Ein Leitfaden für die Einbindung der Inhalte wurde uns von der Regionaldirektion Hessen zur Verfügung gestellt und ist in der Anlage beigefügt. Darin ist auch eine beispielhafte Darstellung auf S. 7 zu sehen. Eine Betroffenheit bezüglich des Datenschutzes ist für die Schulen nicht gegeben.

Die Teilnahme an der Maßnahme ist freiwillig. Da dieses Vorhaben aber sowohl für die Schulen als auch die zuständigen Agenturen für Arbeit Vorteile bringt und für die Schulen nur mit einem einmaligen geringen Aufwand verbunden ist, sollten sie sich möglichst beteiligen.

Von Seiten der RD haben wir die Auskunft erhalten, dass zunächst die allgemeinbildenden Schulen bedient werden und im Laufe des nächsten Jahres die beruflichen Schulen folgen sollen.

Die Schulträger werden zeitgleich über das Vorhaben informiert.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

A handwritten signature in cursive script that reads "A. Frielinghaus".

Anne Frielinghaus